

# 15

Naturstrukturen | Artenvielfalt im Siedlungsraum

## Benjeshecke

- Versteck und Lebensraum für Kleintiere und Vögel
- Verwertung von Schnittholz
- Gliedert Flächen und bietet Sichtschutz

Beim Baum- und Heckenschnitt fallen Äste und Zweige an. Sie können zur Errichtung einer Benjeshecke verwendet werden. Sie ist eine gestalterisch vielseitige und ökologisch wertvolle Alternative zum einfachen Asthaufen. In der Hecke leben allerlei Insekten. Vögel, Mäuse, Igel sowie Amphibien und Reptilien finden hier Versteckmöglichkeiten und Nahrung.



Beispiel einer Benjeshecke im Strukturengarten Ebenrain, Sissach

### Fördert unter anderem

- Erdkröte  
*Bufo bufo*



Im locker aufgeschichteten Schnittgut finden Erdkröten ideale Versteckmöglichkeiten.

- Großes Glühwürmchen  
*Lampyris noctiluca*



Leuchtkäfer leiden unter der Zunahme von nächtlichem Licht. Nur die Weibchen leuchten und machen damit Männchen auf sich aufmerksam. Die Larven brauchen 2-3 Jahre, bis sie ausgewachsen sind. Diese ernähren sich gerne von Nackt- und Gehäuseschnecken.

- Rotkehlchen  
*Erithacus rubecula*



Rotkehlchen nutzen Benjeshecken gerne zum Nisten und als Unterschlupf.